



st. theresia

Informationen der Pfarre Linz-St. Theresia Nr. 204 - Nov. 2020 bis Feb. 2021

4020 Linz, Losensteinerstraße 6

+43 732 671303

pfarre.linz.sttheresia@dioezese-linz.at

www.sttheresia.at



***ICH WILL,
DASS DU LEBST***



SENIORENWEIHNACHT:

KINDERWEIHNACHT:

CHRISTMETTE:

FESTGOTTESDIENST:

24. DEZEMBER 2020, 15.00 UHR

24. DEZEMBER 2020, 16.30 UHR

24. DEZEMBER 2020, 23.00 UHR

25. DEZEMBER 2020, 10.00 UHR

„ICH WILL, DASS DU LEBST!“

SENIORENWEIHNACHT UM 15.00 UHR UND KINDERWEIHNACHT UM 16.30 UHR



Wir wollen dieses Jahr mehr Raum schaffen, damit alle am **24. Dezember** in der Kirche Weihnachten feiern können. So haben wir uns im Liturgiekreis entschieden, eigens eine **Feier für Senioren** um 15.00 Uhr und **für Kinder und Familien** um 16.30 Uhr anzubieten. Und all jene, denen ein Feiern der Weihnacht zu Mitternacht möglich ist, laden wir zur **Mitternachtsmette** um 23.00 Uhr in die Kirche ein. Zudem werden wir diese Feiern auch „life“ in den temperierten Pfarrsaal übertragen, damit für alle ein Platz geschaffen ist.

Seien Sie herzlich willkommen, auch dieses Jahr die Geburt Jesu bei uns Menschen zu feiern.

Josef Danner



BESINNLICHE ADVENTLESUNG ...

... IN DER PFARRKIRCHE ST. THERESIA AM

FREITAG, 11. DEZEMBER 2020, 19.00 UHR.

ADVENTGESCHICHTEN UND -TEXTE, BESINNLICHE GDANKEN UNSERES PFARRASSISTENTEN JOSEF DANNER MIT MUSIKALISCHER UMRÄHMUNG BEGLEITEN UNS IN DER ADVENTZEIT. IM ANSCHLUSS GIBT ES - JE NACH „CORONA“ - TEE UND PUNSCH!

Elfriede Ziebermayr



EINLADUNG ZUR RORATE

„**Rorate**“ ist lateinisch und heißt „**Tauet**“. So rief das Volk Israel, als es in der Verbannung lebte. Ein Gerechter sollte kommen und die Unrechtsituation beenden - nicht mit Gewalt, sondern sanft wie Tau, der dennoch eine Wirkung hat. Auch wir kennen Situationen, in denen wir uns intensiv eine Änderung erhoffen. Diese Sehnsucht nach dem Kommen des Erlösers halten wir bei der Roratemesse in der Adventzeit wach.

Rorate: 03./10./17. Dezember - 06.00 Uhr



HERZLICHE EINLADUNG ZUR ADVENTBESINNUNG

Es ist heilsam, sich Zeit für einen Blick auf das eigene Leben zu nehmen. So lade ich herzlich am Dienstag, 15. Dezember um 19:00 Uhr, zur Adventbesinnung in die Kirche ein. Anstatt einer Weihnachtsfeier wollen wir allen Mitarbeitern dieses Jahr ein kleines Weihnachtsgeschenk überreichen.

Josef Danner

„ICH WILL, DASS DU LEBST!“

GEBOREN FÜR EINE NEUE ZUKUNFT!



Zukunft ist in der Zeit der Covid-Pandemie ein brüchiges Wort geworden. Viele fürchten um die Zukunft ihres Betriebes, ihres Arbeitsplatzes. Niemand weiß, wie lange der Schul- oder Kindergartenbetrieb aufrechterhalten werden kann. Viele Mitmenschen haben Angst vor einer Infektion, aber ebenso Angst vor der Einsamkeit durch das Wahren von Distanz. Die Unsicherheit ist groß, weil wir nicht wissen, was die nächste Woche, das nächste Monat bringen wird. Das

Weihnachtsfest wird viel an Romantik einbüßen, wenn Maskenpflicht, Abstandhalten und Zahlenbeschränkungen die Adventzeit bestimmen und das weihnachtliche Familienfest überschatten.

Es mag ein wenig grotesk klingen, aber genau diese Situation führt uns näher heran an den Ursprung von Weihnachten. Das Volk Israel stöhnte damals unter der römischen Besatzung. Es wartete sehnsüchtig auf den Messias, der Rettung und Befreiung aus der Unterdrückung bringen sollte. Die Geburt des Retters wurde gesehen als der Anbruch einer neuen und besseren Zukunft.

Die Geburt geschah. Aber anders als erwartet wurde der König nicht in einem Palast geboren, sondern in einem Stall. Anders, als erwartet, vertrieb dieser König nicht die Römer, sondern, er wurde von ihnen gekreuzigt und scheiterte nach menschlichen Maßstäben.

Aber seine Freundinnen und Freunde erfuhren, dass er lebt. Ihnen wurde klar, dass dieser König geboren wurde für eine noch viel größere Zukunft. Sein Leben galt der Bekämpfung einer noch viel größeren Pandemie. Gott selber hat sich hineingeboren in diese Welt, um eine Zukunftsperspektive zu eröffnen mitten in der Pandemie von Hass, Krieg, Gewalt und Tod. Gott selber hat mit diesem Kind bestätigt, dass er das letzte Wort spricht in der Geschichte des Menschen und der ganzen Schöpfung. Dieses Wort heißt: Leben in Fülle!

Weihnachten ist ein Fest der Zukunft.

*In diesem Sinne Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest!
Rupert Granegger, Pfarrmoderator St. Theresia*



EINLADUNG MEDITATION

Seit 25 Jahren gehe ich den Weg der Stille in der christlichen Meditation.

Das aufmerksame Verweilen beim eigenen Atem, das Wahrnehmen des eigenen Körpers, die Ausrichtung auf die Gegenwart sind für mich heilsame Lebenshaltungen geworden.

Ab Mittwoch, 02. Dezember 2020, werde ich an vier Abenden im Pfarrzentrum diese Form christlicher Meditation weitergeben.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei mir unter 0676 8776 5614.

Josef Danner

ICH WILL,
DASS DU LEBST!



Liebe
Pfarrbevölkerung,

„Ich will, dass du lebst“, sagt eine werdende Mutter neben all ihren Sorgen und Ängsten in der Schwangerschaft. „Ich will, dass du lebst“, sagen Eltern, wenn sie den Kindern das Laufen, das Schwimmen, den Kindergarten oder Schuleintritt zumuten. „Ich will, dass du lebst“, sagt der Vater, wenn er seine Tochter oder seinen Sohn in die Ehe entlässt und seinen Segen dazu gibt.

„Ich will, dass du lebst“ - drängt sich mir auf, wenn ich heute die verunsicherten Menschen erlebe, die gegenüber der Corona Krankheit in Furcht geraten, sich hinter Masken und in Isolation verlieren. Wir sollen leben! Ich bin gekommen, damit ihr das Leben habt und es in Fülle habt, sagt Jesus im Johannesevangelium 10,10.

Und wenn wir die Weihnachtsgeschichte bei Lukas 2,1-21 lesen und auch schon davor vom Besuch des Engels Gabriels bei Maria (Lk 1,26-38), da klingt unentwegt der Ruf hindurch: „Ich will, dass du lebst!“ Und was mich dabei besonders berührt: Für alle Betroffenen in diesen biblischen Erzählungen ist auf wunderbare Weise gesorgt. Maria vermag *Ja* zu sagen zum Kind, Josef das *Ja* zu der Aufgabe, für die beiden da zu sein. Und so machen sie sich, dem kaiserlichen Befehl gehorchend, auf den Weg, bekommen ohne Sicherheiten das Kind - und selbst in der Ferne ist für sie auf wunderbare Weise gesorgt.

„Ich will, dass du lebst“ ist Gottes Wort an uns. Wie auch die Umstände gerade eben sind, wir dürfen uns daran erinnern. Da ist einer, der will, dass ich lebe, dass ich wirklich lebe! Und das drückt sich auch im Namen des neugeborenen Jesuskindes aus. Der Name „Jesus“ bedeutet: Gott rettet. Die göttliche Wirklichkeit ist heilend zu uns Menschen gekommen.

Daran möchte ich Sie erinnern!
Frohe Weihnacht!

Josef Danner

ERNTEDANKFEST UND AMTSEINFÜHRUNG AM 11. OKTOBER 2020



Herzlich willkommen!

Mit einer großen Freude begangen wir Anfang Oktober die feierliche Amtseinführung von Rupert Granegger und Josef Danner. Es gelang damit auch eine direkte und reibungslose Übergabe der Pfarrleitung von St. Theresia. Beide Persönlichkeiten sind für unsere Pfarre eine sehr willkommene Bereicherung. Sie kennen einander und arbeiteten schon bisher vertrauensvoll in unserem Dekanat zusammen. Diese solide Basis ist ein wertvolles Gut, zumal es in der Zukunft an Herausforderungen nicht mangeln wird. Große Themen, wie der vorgeschlagene Strukturprozess, gehören ebenso dazu wie die laufenden terminlichen Abstimmungen unter den Pfarren.

Mit Rupert und Josef schlagen wir ein neues Kapitel in unserer Pfarre auf. Gemeinsam werden wir im Pfarrgemeinderat sowohl Gutes zu bewahren suchen, aber auch bewusst Neues zulassen. Schließlich gilt „Nichts ist so beständig wie die Veränderung“.

Markus Schallaböck



LITURGIE

Mit der veränderten Situation der Pfarrleitung in St. Theresia durch Rupert Granegger als Moderator und mich, Josef Danner als Pfarrassistent, hat sich auch die Form der sonntäglichen Feiern verändert. Dies bedeutet nicht nur die Umstellung auf neue Seelsorger, auf deren Sprache und Stil, sondern auch ein anderes Verhältnis von Eucharistiefeiern und Wortgottesdiensten. **Was aber bedeutet das für die Pfarrgemeinde?** Hat sie nun etwas verloren? Selbstverständlich ist die Feier der Heiligen Messe „mehr“ als ein Wortgottesdienst, doch lohnt es sich zu fragen, was denn bei einem Gottesdienst geschieht? Wie das Wort schon sagt: Gottes Dienst an uns Menschen. Diese göttliche Wirklichkeit ist nicht angewiesen auf unser Gebet. Ganz im Gegenteil. Sie will uns im gemeinsamen Feiern dienen, in dieser oder jener Form.

Als zweiten Gedanken möchte ich erinnern, dass sich ab dem Urchristentum Christen am 8. Tag, dem Sonntag, versammelt haben, um sich an den Auferstandenen und an seine Botschaft zu erinnern, um zu beten und danach auch gemeinsam zu essen. Das hat die ersten Gemeinden geprägt und über gesellschaftliche Grenzen hinweg verbunden. Um als Gemeinde, der Gott dient, Bestand zu haben, sind wir eingeladen, uns Sonntag für Sonntag zu versammeln, uns an Jesu Heilswirken zu erinnern und Dank zu sagen, was wir durch IHN bekommen haben. Dazu lade ich Sie herzlich ein.

Josef Danner

KINDERGARTEN UND ERNTEDANKFEST



Das aktuelle Kindergartenjahr bringt uns einige Einschränkungen im Alltag. Auch die Feste gestalten sich anders als gewohnt. So konnten wir dieses Jahr leider nicht bei der Erntedankmesse mitfeiern. Trotzdem war es uns ein Anliegen, einen Beitrag zu leisten. Wir haben mit den Kindern Sonnenblumen gestaltet, die stellvertretend für jedes Kind am Altar als Zeichen unserer Verbundenheit mit der Pfarre standen.

Auch uns als Team war es wichtig, mit der Pfarrgemeinde mitzufeiern und den neuen Pastoralassistenten Josef Danner und den Pfarrmoderator Rupert Granegger in unserem Kreis willkommen zu heißen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit allen und hoffen, dass wir nächstes Jahr wieder alle gemeinsam - mit den Kindern, den Eltern und der Pfarrgemeinde - in der Kirche Erntedank feiern können.

Vanessa Sauer

„MIT KINDERN GEMEINSAM WACHSEN“

Spielend für das Leben lernen.

Spielen hat für die kindliche Entwicklung eine grundlegende Bedeutung. Im Spiel kann das Kind auf lustvolle Art und Weise vieles lernen, was es zum Leben braucht.

SPIEGEL
Kinder · Eltern · Bildung

Ab Dienstag, 01.12.2020, bieten wir in der Pfarre wöchentlich Spielgruppen für Babys ab ca. sechs Monaten und Kinder bis ca. drei Jahre mit ihren Müttern, Vätern, Großeltern oder Tagesmüttern an. Ein Spielgruppenblock besteht aus zehn Einheiten und dauert inkl. Jause 90 Minuten (09.00 - 10.30 Uhr).



- Pfarrheim St. Theresia/Erdgeschoß im Spielgruppenraum
- € 45,00 (Geschwisterkinder € 20,00) für zehn Vormittage
- Bitte Familienfoto und Hausschuhe mitbringen.
- Anmeldung bis spätestens 24.11.2020

Ich bin eure Ansprechpartnerin:
Christine Zehetner: 0680/2386966 oder christine.z@liwest.at

JUNGSCHAR - RENOVIERUNG DES JUGENDRAUMS

Nachdem die letzte Renovierung des Jugendraumes bereits einige Jahre her war, haben wir uns entschlossen, ihm einen neuen Anstrich zu verpassen. Zusammen mit den Jugendlichen nahmen wir uns ein Wochenende lang Zeit, um auszumalen, neue Möbel aufzubauen und Lampen zu installieren, um ihn nach unseren Vorstellungen neu zu gestalten. Dadurch hat der Raum wieder eine gemütliche Atmosphäre und lädt zu gemeinsamen Jugendstunden **jeden Freitag von 18.30 bis 20.00 Uhr** ein: Spiele spielen, kochen, Filme schauen oder einfach Zeit mit Freunden verbringen. Alle ab 15 Jahre sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen.

Carina Gutenbrunner, Anna Koppensteiner



CARITAS: HELFEN IST GRÖßER ALS WEGSCHAUEN

Der Fachausschuss Caritas hatte die Entscheidung getroffen, heuer keine Haussammlung durchzuführen, weil diese auf Grund der Corona-Beschränkungen in verantwortbarer Form nicht möglich gewesen wäre.

Die Pfarre St. Theresia hat daher eine Erlagscheinaktion als Beilage zum Pfarrblatt gestartet, welche dank der flächendeckenden Verteilung der Pfarrblätter und der Spendenfreudigkeit der Pfarrbevölkerung ein voller Erfolg wurde. Allen, die daran mitgewirkt haben - **besonders aber den Spendern und Spenderinnen** - sei herzlich gedankt.

IHRE SPENDE HILFT - DANKE!

Bis zum 23.09.2020 sind aus der Pfarre St. Theresia 60 Spenden mit Erlagschein eingegangen, mit einer **Gesamtsumme von € 4.029,00**. Im Vorjahr hat die Pfarrcaritas mit der Haussammlung € 3.914,80 erzielt.

Nach derzeitiger Einschätzung aller Experten wird die Not in der kommenden Zeit keinesfalls weniger werden, der Bedarf an Hilfe und Unterstützung wird zunehmen. Umso mehr müssen wir kreativ werden, die Hilfe auch aufzustellen bzw. auch deren finanzielles Fundament sicher zu stellen.

Caritas & Du

Wir werden es nur gemeinsam schaffen, die große Caritas einerseits und die vielen Engagierten vor Ort, hier gemeinsam ein Netz zu erhalten und vielleicht auch zu schaffen, das Menschen dann trägt, gerade wenn es schwer ist.

Erst unser Handeln hilft den Betroffenen, die in verschiedenen Projekten und Einrichtungen der Caritas Oberösterreich unterstützt werden, aus ihrer Krise heraus. Im Kirchenvorraum liegen Informationen zu Projekten der Caritas Oberösterreich und Erlagscheine auf.

Die Caritas der Diözese Linz blickt dankbar auf 75 Jahre Caritasarbeit seit der Wiedererrichtung der Caritas nach Kriegsende zurück. Im Linzer Dom wird dieses Jubiläum mit einer Feier unter dem Motto „Caritas (er) leben - gemeinsam Licht sein“ begangen werden. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Fachausschuss Caritas



doleschal
Sonnenschutztechnik

- ▶ Rollläden
- ▶ Jalousien
- ▶ Markisen
- ▶ Sonnensegel

Über 25 Jahre Erfahrung
Verlässlich und professionell
Eigene Werkstätte

Telefon: 0732/674211

Waldeggstraße 125
4060 Linz/Leonding
www.doleschal-sonnenschutz.at



**Was zählt, ist die Zukunft.
Jetzt nachhaltig investieren.**



Ethisch-soziale und ökologische Werte sind Ihnen beim Investieren wichtig? Uns auch! Deshalb sind alle Fonds unserer s Ethik-Fonds-Familie Träger des österreichischen Umweltzeichens und werden seit Jahren erfolgreich nach strengen Auflagen verwaltet.

Tobias Pointner
Leiter der Filiale
Filiale Keferfeld
Unionstraße 94
T 05 0100 - 40620

SPARKASSE
Oberösterreich

#glaubandich

Marketingmitteilung der Sparkasse Oberösterreich. Wir weisen darauf hin, dass Prospekte und die Wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) gemäß MiFID, die Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG (§ 21 Abs 2) für die in dieser Publikation genannten Investmentfonds der Sparkasse OÖ KAG entsprechende Bestimmungen des InvFG und AIFMG enthält, auf der Homepage unter www.sfbonds.at veröffentlicht. Wichtige Risikohinweise enthalten sind sämtliche Verkaufsunterlagen darstellend. Prospekte, Wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) und Informationsblätter (gemäß § 23 Abs 4, § 21 Dokuments) stehen interessierten Anleger kostenlos bei der Sparkasse Oberösterreich KAG sowie bei der Allgemeinen Sparkasse Oberösterreich Bank AG zur Verfügung. Diese Marketingmitteilung berücksichtigt nicht die individuellen Anleger-Besonderheit, Lebenssituation oder Risikobereitschaft. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapiere neben den genannten Chancen auch Risiken birgt.

Hedemittelbau: Hersteller: Herausgeber und Redaktion:
Allgemeine Sparkasse Oberösterreich Bank AG, Postanschrift: Promenade 11 - 13, 4020 Linz, Verlagsort: Linz

STERNINGERAKTION: 02. - 05. JÄNNER 2021

Die Sternsinger wollen auch im kommenden Jahr in unserem Pfarrgebiet um Spenden für Projekte der Dreikönigsaktion bitten. Der Ablauf wird an die jeweils geltenden Vorgaben aufgrund der Corona-Pandemie angepasst.

ANMELDEFORMULARE LIEGEN AB DEZEMBER IM KIRCHENVORRAUM AUF, PROBEN- UND BESPRECHUNGSTERMINE SIND AUF DER PFARRHOMEPAGE SOWIE IM WOCHENKALENDER ERSICHTLICH UND WERDEN PER MAIL ZUGESTELLT.



Wir freuen uns auf euch!
David Parnreiter, Judith Schrom, Petra Wruß



Psychotherapie

Sabina Ellmauer-Jocher
Dipl.Päd., BEd MAS MBA
Personzentrierte Psychotherapeutin
in Ausbildung unter Supervision
4020 Linz / Keferfeld, Pollheimerstr. 24
Tel.: 0677 61960036
E-mail: info@ellmauer-jocher.at
Web: www.ellmauer-jocher.at

„FLOCKIGE TÖNE - FESTLICHE KLÄNGE“

KONZERT AM DIENSTAG, 8. DEZEMBER 2020, 17.00 UHR, PFARRKIRCHE ST.THERESIA

Das Ensemble **MUSICARINA** nimmt Sie mit auf eine heiter-besinnliche Reise durch die beliebtesten Weihnachtsmelodien von barocken Arien über traditionelle Weihnachtslieder bis hin zu swingenden Christmas-Songs. Ob festliche Arien von Händel oder traditionelle Weihnachtslieder im österreichischen Dialekt, vom Andachtsjodler bis hin zu populären Christmas-Songs wird gesungen und gespielt. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Weihnachtsprogramm mit stimmungsvoller Musik und besinnlich- humervollen Geschichten.

KARINA LOCHNER, SOPRAN

NORA DIRISAMER, LESUNG UND MODERATION

CHRISTOPH ALTHOFF, KLAVIER, GITARRE

ADAM MCOWEN, VIOLINE, MANDOLINE, BANJO-UKULELE, AKKORDEON,
GESANG

Eintritt:

Vorverkauf: € 12,00 - Abendkasse: € 14,00

Kinder bis 14 Jahre freier Eintritt

(Vorverkauf bei den Chormitgliedern

und/oder im Pfarrsekretariat: 0732/671303)



PHYSIOTHERAPIE KEFERFELD

PRÄVENTION REHABILITATION TRAINING

4020 Linz / Keferfeld, Losensteinerstraße 6, 1. Stock
Tel.: 0732 - 68 26 19 Fax: 0732 - 68 11 08
e-Mail: physiotherapie.keferfeld@utanet.at
www.physiotherapie-keferfeld.at



HOMÖOPATHIE-PRAXIS

Dr. Peter SEDLACEK
ÖÄK-DIPLOM für HOMÖOPATHIE
4020 Linz/Keferfeld, Jörgerstr. 29
T: 0732/683085, E: praxis@drsedlacek.at
H: www.drstedlacek.at

JUBILÄEN BEI DEN FRANZISKUSSCHWESTERN



Ein Fest der Danksagung feierten am 03.10.2020 in der Pfarrkirche St. Theresia Linz zwei Franziskusschwestern.

So feierten Sr. M. Margarita Pichler aus Hartkirchen in OÖ 60-Jahre-Professjubiläum und Sr. M. Anna Taferner aus Hohenfeld im Gurktal in Kärnten 50-Jahre-Professjubiläum. Den Festgottesdienst gestaltete als Hauptzelebrant Hr. P. Karl Maderner OFM. DANKE!
„Gott geht alle Wege mit.“

Ein besonderer Dank auch an die Pfarre St. Theresia für die Möglichkeit der Nutzung der Kirche und Pfarrsäle. So konnten die aktuell geltenden Corona-Vorschriften gut erfüllt werden.

Monika Sick, Pflegeleiterin im Seniorenheim der Franziskusschwestern | Foto: Franz Reischl

TERMINÜBERSICHT

LITURGIE

	08.00 Uhr	Gottesdienst für die Kranken der Pfarre jeden dritten Donnerstag im Monat.
28.11.20	17.00 Uhr	Adventkranzsegnung , anschließend Missionsbasar.
03./10. /17.12.20		06.00 Uhr: Rorate (anschließendes gemeinsames Frühstück je nach „Corona-Lage“).
08.12.20	10.00 Uhr	Gottesdienst zu Maria Empfängnis
15.12.20	19.00 Uhr	Einladung zur Adventbesinnung und „Danke-Geschenk“
24.12.20		Heiliger Abend
	15.00 Uhr	Seniorenweihnacht
	16.30 Uhr	Kinderweihnacht
	22.45 Uhr	Weihnachtliche Orgelmusik
	23.00 Uhr	Christmette , musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor
25.12.20	10.00 Uhr	Festgottesdienst am Christtag . Der Kirchenchor singt die Messe „Missa brevis in B - Kleine Orgelmesse“ von Joseph Haydn.
26.12.20	10.00 Uhr	Gottesdienst am Stephanitag
31.12.20	17.00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst zu Silvester
01.01.21	10.00 Uhr	Neujahrsgottesdienst
06.01.21	10.00 Uhr	Sternsingergottesdienst - Hl. Drei Könige
02.02.21	19.00 Uhr	Gottesdienst zu Maria Lichtmess mit Kerzenweihe und Blasiussegen
17.02.21	19.00 Uhr	Aschermittwochliturgie

KINDER UND JUGEND

05. und 06.12.20		Sternsingerproben werden kurzfristig bekannt gegeben. Nikolausaktion , Anmeldung vom 16. bis 30. November im Pfarrsekretariat
21.11.20	15.00 Uhr	Adventkranzbinden für Familien im Gr. Pfarrsaal (bis 17.00 Uhr)
28.11.20	17.00 Uhr	Adventkranzsegnung
24.12.20	16.30 Uhr	Kinderweihnacht
07.02.21	10.00 Uhr	Kindergottesdienst im Großen Pfarrsaal

kfb-FRAUEN

23. u. 24.11.20	08.00 Uhr	Gottesdienst an jedem ersten Donnerstag im Monat, gestaltet von den kfb-Frauen. ab 08.00 Uhr: Adventkranzbinden im Pfarrheim, Verkauf ab Montag 23.11.20, 14.00 Uhr
28. u. 29.11.20		Missionsbasar für Sr. Elizabeth Araujo Cartagena, Kolumbien und Pf. Benny Jacob in Kerala, Indien. Näheres entnehmen Sie bitte dem Anschlagbrett.
11.12.20	19.00 Uhr	Besinnliche Adventlesung (siehe Seite 2)
Februar 21	19.30 Uhr	Musicalbesuch : „Priscilla - Königin der Wüste“ (Premiere 06.02.21). Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.
26.02.21		Familienfasttag
28.02.21		Suppenessen nach dem Gottesdienst im Großen Pfarrsaal, Spenden hierfür werden an die kfb-Aktion Familienfasttag überwiesen.
05.03.21	16.00 Uhr	Ökumenischer Weltgebetstag : Pfarre Linz - St. Antonius, Salzburger Straße 24.
16.03.21	19.00 Uhr	Kreuzweg in der Fastenzeit in unserer Pfarrkirche: Wir laden die umliegenden Pfarren herzlich dazu ein und freuen uns über viele Besucher.

WAS NOCH?

08.30 bis 10.30 Uhr		„ Kaffee oder Tee? “: Ein gemeinsames Frühstück nach dem Donnerstag-Gottesdienst im Pfarrcafé - nach aktuellen Möglichkeiten.
08.12.20	17.00 Uhr	Konzert von Musicarina in der Kirche (siehe Seite 5)
02. - 05.01.21		Dreikönigsaktion (Informationen auf Seite 7)
25.11.20	19.30 Uhr	Öffentliche PGR-Sitzung

TAUFEN

19.0920	Simon Neubauer
20.09.20	Johanna Rosa Pulz
03.10.20	Matteo-Timo Lindenmayr
08.11.20	Moritz Feilmayr

BEGRÄBNISSE

11.09.20	Franz Schauer (75) Linz, Hummelhofstr.
15.09.20	Liselotte Schubhart (90) Linz, Waldeggstr.
26.09.20	Wilhelmine Flink (93) Linz, Waldeggstr.
03.10.20	DI Karl Ott (70) Linz, Franziskusheim
27.10.20	Johann Kaar (81) Leonding, Larnhäuserweg

IN DIESER AUSGABE FINDEN SIE EINEN ERLAGSCHEIN, MIT DEM WIR SIE UM EINEN EINMALIGEN DRUCKKOSTENBEITRAG FÜR DIE PFARRBLÄTTER DIESES JAHRES BITTEN.

WIR DANKEN IM VORAUS FÜR IHRE FREUNDLICHE UNTERSTÜTZUNG!



REDAKTIONSSCHLUSS

DAS NÄCHSTE PFARRBLATT ERSCHEINT MITTE FEBRUAR 2021.

WIR BITTEN UM AKTUELLE BEITRÄGE UND FOTOS BIS 03.01.2021. DANKE!

Für eine leichtere Lesbarkeit wurde teilweise auf gendgerechte Formulierung verzichtet; selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

IMPRESSUM

Pfarrblatt (Kommunikationsorgan) der Pfarre Linz - St. Theresia
Inhaber, Herausgeber und Redaktion: Pfarre Linz-St. Theresia, Losensteinerstraße 6, 4020 Linz (Alleininhaberin)
Verlagsort: 4020 Linz
Hersteller: Druckerei Haider, 4274 Schönau M.
Herstellungsort: 4274 Schönau M.